

Marc Stöcklin
Austrasse 42
8953 Dietikon

KR-Nr. 180/1991

An das
Büro des Kantonsrates
8090 Zürich

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen
Sehr geehrte Herren

In meiner Eigenschaft als Stimmbürger gestatte ich mir, Ihnen zuhanden des Kantonsrates folgende

Einzelinitiative

in der Form einer einfachen Anregung zu unterbreiten.

Antrag

Behindertengerechte Strassen (öffentliches Bauwesen)

Die einschlägigen Gesetzesnormen seien dahingehend zu ändern, dass Strassen, Trottoirs und Plätze in Zukunft so herzurichten und zu bauen sind, dass Behinderte sich ohne zusätzliche Erschwernisse fortbewegen können. Das heisst besonders: keine Stufen. Schwellen und unpassierbare Trottoirs, die Aufzählung ist nicht abschliessend.

Begründung

Bauen für Behinderte und Betagte braucht, vornehmlich im öffentlichen Strassenwesen, besondere Regelungen und Vorschriften. Die Zahl der Behinderten (Sport, Alter und Krankheit) nimmt täglich zu. Nachdem bereits mehrere Versuche fehlgeschlagen sind, seit zehn Jahren macht man die Behörden auf die unhaltbaren Zustände aufmerksam, hat sich der Unterzeichner entschlossen, diese Einzelinitiative einzureichen. Es geht nicht darum, Mitleid für Behinderte zu erwecken. Denn Mitleid wollen und brauchen sie in keiner Art und Weise. Aber es geht darum, ihnen das ohnehin nicht leichte Leben mit wenigen Mitteln zu vereinfachen und sie selbständiger zu machen.

Dietikon, den 3. September 1991

Mit freundlichen Grüssen
Marc Stöcklin